

# Leseprobe "Abenteuer Zoo"

ISBN 978-3-7020-1151-2 L. Stocker Verlag 2007 Preis: € 24,90

HINWEIS: Dies sind nur Leseproben einzelner Seiten, die Zoos sind nicht vollständig beschrieben

Alle Inhalte dieser Seiten sind urheberrechtlich geschützt.  
Ausdrucken und Kopieren wurden im PDF blockiert

## 6 **Vogelpark Timmendorfer Strand**

Niendorf/Ostsee, Schleswig-Holstein

Naturnaher Vogelpark in Schilf- und Sumpfgelände mit Wasser- und Schreitvogelanlagen. Größte Eulensammlung der Welt

7 ha, mehr als 1.350 Tiere in 350 Arten

🕒 9 Uhr bis zur Dunkelheit, im Sommer bis 20 Uhr

🎫 Erwachsene: 6,00 €, Kinder: 3,50 €

📍 An der Aalbeek, 23669 Niendorf/Ostsee

☎ (04503) 4740

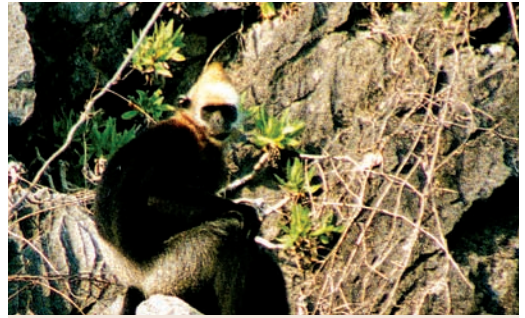
🌐 [www.vogelpark-niendorf.de](http://www.vogelpark-niendorf.de)

🚗 A1 Ausfahrt Ratekau, über B7 und L181 nach Timmendorfer Strand, dort beschildert



Ein Goliathreier sonnt sich

Der Vogelpark Niendorf befindet sich in einer naturbelassenen Schilf-Teichlandschaft im Naturschutzgebiet Aalbeek-Niederung: Ein Rundweg führt in ein Sumpfgelände, in dem Gehege für zahlreiche, teils seltene Arten von Kranichen, Störchen, Reiher sowie Pelikanen und Flamingos angelegt sind. Unzählige Wasservögel, nicht nur heimische und exotische Gänse und Enten, sondern auch Löffler, Sichler und andere Ibisvögel tummeln sich auf den teilweise mit Netzen überspannten Teichen. Die Vogelhäuser wurden durch Holzverkleidung und reetgedeckte Dächer behutsam in die Umgebung eingepasst. Hier finden sich auch Volieren mit 30 verschiedenen Papageienvögeln, darunter seltene Vertreter wie der Große Vasapapagei aus Madagaskar. In weiteren Volierenreihen leben Hornvögel wie der



### Der Goldkopflangur – Vertreibung aus dem Paradies

Der Goldkopflangur (*Trachypithecus poliocephalus*) wird auch Cat Ba-Langur genannt, weil er nur auf der gleichnamigen vietnamesischen Insel vorkommt. Die Population ist sehr klein, nur etwa 65 Individuen werden noch gezählt. Damit ist der Goldkopflangur eine der bedrohtesten Affenarten der Welt. Etwa 25 % der verbliebenen Tiere besiedeln Gebiete außerhalb des bestehenden Nationalparks. Sie sind von den anderen Gruppen isoliert und wurden zudem als Freizeitsport gejagt.

Im Jahr 2000 starteten der Allwetterzoo Münster und die ZGAP das Goldkopflangur-Schutzprojekt, das u. a. von der Gemeinschaft Deutscher Zooförderer (GDZ) und der Stiftung Artenschutz unterstützt wird. Als Sofortmaßnahme wurden Schutztruppen aufgestellt, die seit Projektbeginn jegliche Wilderei unterbinden konnten. Langfristig können jedoch nur eine Umsiedlung und Zusammenführung der isolierten Gruppen in das Schutzgebiet diese Art retten.



STIFTUNG ARTENSCHUTZ

[www.stiftung-artenschutz.de](http://www.stiftung-artenschutz.de)

Jahrvogel, Tukane, Fasane, Watvögel und viele weitere Exoten.

Im neuen Parkteil findet sich die „größte Sammlung lebender Eulen der Welt“ mit Zuchterfolgen bei 30 Arten. Allein schon die Uhus beeindruckt in ihrer Vielfalt, stellvertretend seien Turkmenischer, Flecken- und Pharaonen-Uhu genannt. Zudem gibt es Volieren mit Geiern, Adlern sowie Andenkondoren. Besondere Attraktionen stellen auch der flugunfähige Helmkasuar und im Park freilaufende Vögel wie Afrikanischer Sattelstorch und Hornrabe dar.



Eine nepalesische Pagode begrüßt die Besucher am Haupteingang

## 27 Tierpark Hagenbeck

Hamburg-Stellingen, Hamburg

Geh'n wir mal zu Hagenbeck ... Elefantenherde, Orang-Utan-Kuppel, Afrika- und Eismeerpanoramen, Tropen-Aquarium. Parkanlage, Stilbauten, Tierpräsentationen

25 ha, ca. 2.500 Tiere in 350 Arten

🕒 März – Juni, Sept. – Okt. 9–18 Uhr, Juli – Aug. bis 19 Uhr; Winter: bis 16:30 Uhr

🎫 Erwachsene: 15,00 €, Kinder (4–16 Jahre): 10,00 €

✉ Lokstedter Grenzstraße 2, 22527 Hamburg-Stellingen

☎ (040) 54 00 01–0

🌐 [www.hagenbeck.de](http://www.hagenbeck.de)

📍 A7 Abfahrt Stellingen, ab dort beschildert

🚌 U2 oder Bus 39, 181, 190, 281



Hamburg hat keinen Zoo, Hamburg hat Hagenbeck. „Geh'n wir mal zu Hagenbeck“ singt man in der Hansemetropole – eine Zeile aus Jean Gilberts gleichnamigem Gassenhauer von 1913. Seit nunmehr 100 Jahren gilt der Tierpark vor den Toren Hamburgs weltweit als Inbegriff des Landschaftszoos. Die denkmalgeschützte Parkanlage mit vielen wertvollen exotischen Gehölzen, Plastiken und dem Japangarten prägt das Ambiente bis heute. Die Hagenbeckschen Panorama-An-



### Spezialisiert auf Rüssel

Für die Elefantenzucht engagiert sich der Tierpark schon lange mit tiergärtnerischem Pioniergeist. Es heißt, wenn ein Zoodirektor keine Sorgen habe, dann schaffe er sich einen Elefantenbullen an. 1987 importierte man den prächtigen männlichen Paradeelefanten „Hussein“, der ein eigenes Bullenhaus erhielt. Über ein „Schmusegitter“ kann er Kontakt zu den Weibchen aufnehmen, wenn diese ihrerseits Nähe zu ihm suchen. Brünstige Kühe werden in sein Gehege gelassen, damit er sie decken kann. 1992 kam aus dem Zoo Mysore (Indien) eine trüchtige Elefantenkuh, die ihr Jungtier im selben Jahr zur Welt brachte. Im gleichen Jahr gab es zwei weitere Geburten, bis dato zehn weitere, davon leider vier Totgeburten. Im Herbst 2006 konnte eine Elefantenfreilaufhalle eröffnet werden, in der die Tiere bei hanseatischem Regenwetter den Tag in Gemeinschaft verbringen, während die Besucher ihnen dabei zusehen können.

lagen mit ihren künstlichen Gebirgen vermitteln den Eindruck einer Landschaft, in der verschiedenste Tiere zusammenleben. Im berühmten Afrikapanorama sind dies noch heute Flamingos und andere Wasservögel, Zebras, Antilopen und Strauße, Löwen und Mähnspringer. Dabei sind die Tierarten durch verborgene Gräben voneinander und vom Besucher getrennt, die Unterkünfte geschickt in den Felskulissen verborgen. Im Eismeerpanorama leben Seebären, Pinguine und Eisbären.

Mit dieser gitterlosen Bauweise beeinflusste Carl Hagenbeck die Zoowelt nachhaltig. Zu den

# Emsland & Mittleres Niedersachsen

## 109 Tierpark Nordhorn

Nordhorn, Niedersachsen

Längst kein Geheimtipp mehr: Tier-Erleben in begehbbaren Biotopanlangen und viel Naturschutz in der Grafschaft. Afrikaanlage, Vechtehof, Seehunddressur, Streichelzoo

10 ha, 900 Tiere in 90 Arten

⌚ Sommer: täglich 9–19 Uhr; Winter: 9 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit, Einlass bis eine Stunde vor Schließung

👤 Erwachsene: 6,00 €, Kinder (4–17 Jahre): 3,00 €

✉ Heseper Weg 140, 48531 Nordhorn

☎ (05921) 712 00–0

🌐 [www.tierpark-nordhorn.de](http://www.tierpark-nordhorn.de)

🚗 A31 Abfahrt Nordhorn/Bad Bentheim, B403 Richtung Zentrum/Lingen, Abfahrt Tierpark

🚌 VGB-Bus 4, 5 direkt zum Tierpark



Der Tierpark Nordhorn in der Grafschaft Bentheim, nur wenige Kilometer von der niederländischen Grenze entfernt, zählt sicherlich zu den bemerkenswertesten tiergärtnerischen Einrichtungen seiner Größe. Naturnahe Biotopanlangen haben in den letzten Jahren fast alle klassischen Gehege und Käfige ersetzt. Zu den Charakteristika des Zoos gehören für den Besucher begehbbare, attraktiv und naturnah gestaltete Voliere und Gehege. So kann man sowohl den Alpakas, Ma-



Australienanlage mit Wellensittich-Schwarm

ras und Nandus im Südamerikagehege wie auch den Bennettkängurus und Hühnergänsen auf der neuen Australienanlage einen Besuch abstatten.

Strauße, Blesböcke und Marabus leben im Zentrum des Zoos auf der 5.000 m<sup>2</sup> großen Afrikaanlage zusammen mit einer der seltensten Zebra-Formen, dem Hartmann-Bergzebra, mit dem der Zoo wie mit vielen anderen Tieren am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm teilnimmt. Gleiches gilt für die Nordpersischen Leoparden, die hier wiederholt Jungtiere aufzogen.

Der ganze Zoo ist gärtnerisch gestaltet und besitzt einen alten Baumbestand. Nahe des Fuchsen- und Staudengartens leben auch die kleinsten Tiere des Zoos: Die Honigbienen im Schaubienenstand, in einem eigenen Haus ein Volk der Roten Waldameise und mit Zwergmaus und Schilfwühlmäusen zwei kleine Nagetierarten.



In der Watvögel-Anlage kann man Säbelschnäbler, Stelzenläufer und Rotschenkel aus nächster Nähe beim Balzen oder der Jungtieraufzucht beobachten. Ganze Schwärme von Wellensittichen und Prachtrosellas umgeben die Besucher in der Australienvoliere, und in der Eulentundra begegnet man Schneeeulen und Bartkäuzen. In Bau befindet sich eine „Ibislagune“ für gefiederte Sumpfbewohner Südamerikas. Eine Besonderheit ist die begehbbare Geiervoliere, in der auch Steinböcke leben und die durch den Berufsverband der Zootierpfleger preisgekrönt wurde.

# Pfalz

## 364 Zoologischer Garten Landau

Landau in der Pfalz, Rheinland-Pfalz

Tieren auf der Spur ... besonders den bedrohten: Im Artenschutz engagierter kleiner Zoo mit seltenen Arten. Seebär-, Pinguinfütterung, Warmhaus, Streichelgehege

4 ha, ca. 660 Tiere in 130 Arten

🕒 März – Okt. 9 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit; Nov. – März 9–16 Uhr

🎫 Erwachsene: 5,50 €, Kinder (4–12 Jahre): 2,50 €

✉ Hindenburgstraße 12–14, 76829 Landau in der Pfalz

☎ (06341) 89 82 29

🌐 [www.zoo-landau.de](http://www.zoo-landau.de)

📍 A65 bis Landau-Nord bzw. B10, über den Innenstadtring, beschildert



Nur wenige Schritte vom Stadtzentrum entfernt liegt der über hundertjährige Zoo Landau in der Pfalz auf dem Areal einer historischen Festungsanlage von 1700. Auf seiner Fläche von nur vier Hektar tummelt sich ein erlesener Tierbestand mit vielen sehr seltenen Arten.

Der Zoo Landau hat sich seit Jahren dem Artenschutz verpflichtet. Im Verhältnis zu seiner Größe ist er sicherlich derjenige Zoo in Deutschland, der am meisten für den Natur- und Artenschutz leistet, und er hat es sich zur Aufgabe gemacht, von der Ausrottung bedrohte Tiere nachzuzüchten. Er hält, als einer von nur einem halben Dutzend Zoos weltweit, die einzigen Weißscheitelmangabens Deutschlands als Teil eines Arterhaltungsprojektes. Madagaskar-Schienenschildkröten werden in Europa ausschließlich im Landauer Zoo gezeigt. Seit 2006 bewohnen Geparde einer seltenen Unterart, dem Sudan-Geparden, ein weitläufiges Gehege. Der Zoo Landau ist damit der zweite europäische Zoo, der sich am Zuchtprogramm für diese bedrohten Tiere beteiligt.

Die Schimpansen des Zoos bewohnen eine Kletteranlage mit Grasboden und Baumstämmen, gleich gegenüber liegen die großen Gehege für Braunkopfflammeaffen und Weißhandgibbons. Das modern umgebaute Warmhaus beherbergt nicht nur die genannten Affenarten und Krallenaffen wie die Goldgelben Löwenaffen und Zwergseidenaffen, sondern in Landschaftstränen, Aquarien und Terrarien auch zahlreiche Vö-



Seltener Zuchterfolg: Ein Rotducker-Kitz



Von der als „kritisch bedroht“ eingestuft Weißscheitelmangabe leben nur noch etwa 1.000 Tiere in Regenwald-Resten Westafrikas

gel, Reptilien (Kaimane), Amphibien und Fische. Eine eigene Anlage wurde für die Tierwelt Madagaskars eingerichtet.

## 12 Raritätenzoo Ebbs

Ebbs, Tirol

Vogelpark mit einigen seltenen Säugetieren und Reptilien. Hornvogelsammlung (Nashornvogel), begehbares Berberaffen-Gehege, Mähnenwolf, Albino-Kängurus

ca. 2 ha, ca. 320 Tiere in ca. 70 Arten

🕒 Apr. – Nov. täglich geöffnet

🎫 Erwachsene: 5,00 €, Kinder (4–14 Jahre): 2,50 €

✉ Kaiserbergstr. 20, 6341 Ebbs

☎ (0664) 455 36 30

🌐 [www.raritaetenzoo.at](http://www.raritaetenzoo.at)

🚗 A12 Ausfahrt Oberaudorf/Niederndorf, Bundesstraße bis Ebbs, beschildert

🚌 Bus bis Ebbs-Postamt



Der Raritätenzoo Ebbs wurde am Fuße des „Zahmen Kaisers“ durch einen Vogelliebhaber aufgebaut und 1991 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Hauptanliegen ist die Zucht seltener und vom Aussterben bedrohter Vögel. Dennoch ist es kein reiner Vogelpark – es werden auch zahlreiche Säugetiere und einige Schildkröten präsentiert, darunter die Seychellen-Riesenschildkröte.

Flugvögel und Teichanlagen beherbergen Flamingos und Kraniche, Tag- und Nachtgreife, Papageien und Singvögel. Wahre Raritäten stellen der bunte Königsgeier, der Schuhschnabel und die Kongo-Riesenralle dar. Eine Spezialität des Parks sind die zahlreichen Hornvögel, insbesondere der Nashornvogel, dessen charakteristischer Schnabelaufsatz durch einen porösen Innenaufbau sehr leicht ist.



Der Mähnenwolf – „Fuchs auf Stelzen“



Unter den Säugetieren sind ebenfalls zahlreiche bedrohte Arten anzutreffen, wie die Mähnenwölfe und Lisztäffchen aus Südamerika oder die im Atlasgebirge verbreiteten Berberaffen, deren Bestände in der Natur zusehends schwinden. Ihre großzügige Freianlage ist für Besucher begehbar und ermöglicht den direkten Kontakt zu den Tieren. Auch Rhesusaffen hält der Zoo sowie beliebte Zootiere wie Zwergotter und Stachelschweine. Bei den Bennettkängurus werden als „Besonderheit“ auch einige Albinos gezeigt.

Die ruhige Atmosphäre und schöne Zierpflanzungen dienen der Entspannung und Erholung. Streicheln und Füttern der Tiere ist nur im Streichelgehege gestattet. 2007 erfolgte ein Betreiberwechsel im Raritätenzoo, am bewährten Konzept ändert sich jedoch wenig. Zunächst ist der Einzug südamerikanischer Nasenbären geplant.

### Weitere Tierparks dieser Region:

- St. Jakob in Haus, Erlebnispark Pillerseetal
- Kolsass, Wildgehege am Seabl
- Telfs, Wildpark Telfs
- Achenkirch, Wildpark Achenkirch
- Zöblen, Wildanger Tannheim
- Arzl, Pitztaler Zoo

Informationen dazu im Internet unter [www.zoo-infos.org](http://www.zoo-infos.org)



## 25 Papiliorama

Kerzers, FR

Spezialzoo mit Schmetterlings-Tropenhalle, Regenwald-Nachthaus, Insektarium, Streichelzoo und Schmetterlingsbiotop. Starkes Naturschutz-Engagement

Mehr als 1.000 Tiere in mehr als 100 Arten

🕒 Sommer: 9–18 Uhr, Winter: 10–17 Uhr

👤 Erwachsene: 14 SFr, Kinder (4–15 Jahre): 7 SFr

📮 Moosmatte, Postfach 160, 3210 Kerzers

☎ (031) 756 04 60 🌐 [www.papiliorama.ch](http://www.papiliorama.ch)

🚗 A1 Ausfahrt Kerzers, Richtung Lyss, 700 m außerhalb an der Hauptstraße

🚆 Bahn-Haltestelle Kerzers-Papiliorama

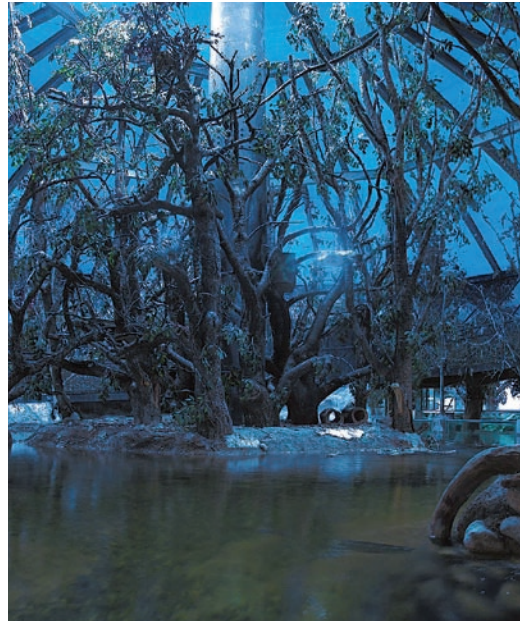


Dem Papiliorama gelingt, wovon viele Zoos nur träumen: das Besondere zu bieten, ohne Elefanten, Nashörner oder Tiger halten zu müssen. Der Spezialzoo „Swiss Tropical Gardens“ besteht aus dem eigentlichen Papiliorama (Schmetterlingshaus), dem Nocturama, dem Arthropodarium, dem Schweizer Schmetterlingsgarten und einem Streichelzoo.

Das Papiliorama ist eine Tropenhalle in avantgardistischer Architektur. Eine reichhaltige, blühende Flora bildet die Nahrungsgrundlage für bis zu 1.000 tropische und subtropische Schmetterlinge aus den Philippinen, Malaysia, Tansania und Costa Rica. In einem Schlupfkasten lässt sich die Entwicklung der Schmetterlinge verfolgen.



Kleine Postboten beim Balzflug



In der Nocturama

Darüber hinaus kann man im Pflzendickicht auch Kolibris, nektartrinkende Türkisvögel und Chinesische Zwergwachteln entdecken.

Das Nocturama ist eine ganz eigene Welt, und das liegt nicht nur an seinen exotischen Bewohnern. Hier wurde der Tag-Nacht-Rhythmus vertauscht, so dass der Besucher in die eigentümliche Stimmung einer südamerikanischen Tropennacht

Das intensive Erleben beider Tropenhallen soll die Besucher für das Schicksal tropischer Lebensräume sensibilisieren. Dabei geht das Papiliorama auch mit praktischem Vorbild voran, indem es über eine Schwesternstiftung im Shipstern Nature Reserve im zentralamerikanischen Belize (vormals Britisch Honduras) eine Feldstation mit Rangern unterstützt und dort Gruppenführungen anbietet. Das Papiliorama informiert seine Besucher ausführlich über dieses Schutzprojekt und sammelt Geld dafür. Als konsequenter Schritt wird der Spezialzoo gerade um die dritte Halle, den „Jungle Trek“ erweitert, der die Besucher in den zentralamerikanischen Regenwald Belizes entführen wird. Hier werden neben authentischer Vegetation Tukane, Geckos, Nagetiere und die zu den Katzen zählenden Jaguarundis zu sehen sein.